



Wir sind gern für Sie da!

Wenn Sie eine psychoonkologische Betreuung wünschen, teilen Sie dies am besten Ihrer Stationsärztin oder Ihrem Stationsarzt mit. Das psychoonkologische Gespräch erfolgt dann zeitnah auf Ihrer Station.
Wir begleiten Sie gerne auf Ihrem Weg.

Kontakt und Terminvereinbarung

Dipl.-Psych. Susan van den Boogaard

Leitende Psychologin

Tel.: (08 41) 8 80-25 94

Fax: (08 41) 8 80-48 09

E-Mail: susan.vandenBoogaard@klinikum-ingolstadt.de

Institut für Physikalische und Rehabilitative Medizin
Direktorin: Prof. Dr. med. Birgit Herting

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH
Krumenauerstraße 25 | 85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 8 80-0
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de

© Klinikum Ingolstadt, 2026, MU.0382.03.26/V4

Psychoonkologische Betreuung

Sehr geehrte Damen und Herren,



Dipl.-Psych./
Psych. Psychotherapeutin
Susan van den Boogaard

eine schwere körperliche Erkrankung – insbesondere eine Krebserkrankung – stellt für die betroffene Person und ihre Angehörigen auch eine erhebliche psychische Belastung dar. Die Diagnose „Krebs“ ruft häufig einen Schock hervor und führt zu verschiedenen Sorgen und Ängsten, die sich z. B. auf den Verlauf der Erkrankung, die notwendige medizinische Behandlung und die Veränderung der Lebenssituation beziehen. In dieser Situation ist ein Gespräch mit einer Expertin oder einem Experten oft eine wichtige Hilfe.

Das Aufgabengebiet

Alle von einer Krebserkrankung betroffenen Patientinnen und Patienten des Klinikums können die psychoonkologische Betreuung in Anspruch nehmen. Die qualifizierte psychoonkologische Betreuung ist ein wesentliches Behandlungsangebot in den zertifizierten onkologischen Zentren des Klinikums.

Da von einer Krebserkrankung die gesamte Familie betroffen ist, richtet sich das psychoonkologische Gesprächs- und Betreuungsangebot auch an die Angehörigen und schließt die Möglichkeit von Paar- und Familiengesprächen ein.

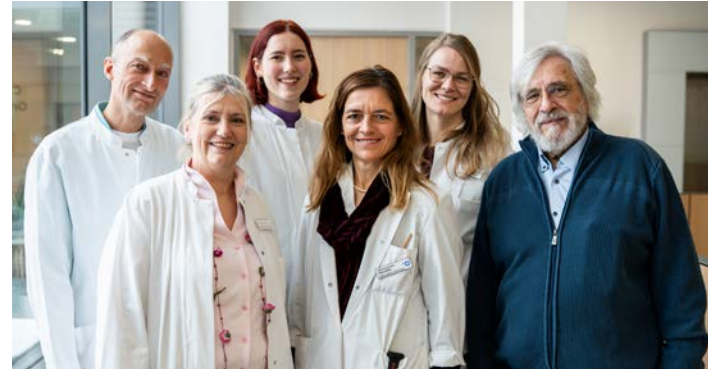
Die psychoonkologische Begleitung im Klinikum ist in allen Krankheitsphasen, z. B. im Umfeld der Operation, während der Chemotherapie und bei späteren Aufenthalten, möglich.

Die psychoonkologische Betreuung umfasst insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- psychoonkologische Gespräche zur Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Krisenintervention
- Einbeziehung und Beratung von Angehörigen
- Paar- und Familiengespräche
- Einsatz und Vermittlung von Entspannungsverfahren und Imaginationstechniken
- Beratung über die Möglichkeit von weiteren ambulanten Unterstützungsangeboten (z. B. psychosoziale Beratungsstellen und niedergelassene psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten)

Das Team

Die psychoonkologische Betreuung erfolgt durch Mitarbeitende der Abteilung Klinische Psychologie, Neuropsychologie und Psychoonkologie im Institut für Physikalische und Rehabilitative Medizin.



Dipl.-Psych. Marcus Altschäfl, Dipl.-Psych./Psych. Psychotherapeutin Susan van den Boogaard, M.Sc. Psychologie Theresa Boretzki, Dipl.-Psych. Petra Bittl, M. Sc. Psychologie Judith Kreis, Dr. Rupert Roschmann

Zum aktuellen Team gehören:

Dipl.-Psych. Susan van den Boogaard

Psychologische Psychotherapeutin, Psychoonkologin DKG, Fachpsychologin Palliative Care BDP/DGP, Abteilung Klinische Psychologie, Neuropsychologie und Psychoonkologie

Dipl.-Psych. Marcus Altschäfl

Klinischer Neuropsychologe GNP

Dipl.-Psych. Petra Bittl

Psychoonkologin WPO

Theresa Boretzki

M.Sc. Psychologie

Judith Kreis

M.Sc. Psychologie, Psychotherapeutin in Ausbildung